

Leben mit Demenz



Veranstaltungsreihe

„Demenz-Wochen“ im Landkreis Rastatt
10. September bis 27. September 2024

Grußwort des Landrats

Liebe Leserinnen und Leser,

immer häufiger sind Menschen, nicht nur im hohen Alter, von der Diagnose Demenz betroffen. Unterschiedliche Grunderkrankungen können hierfür die Ursache sein. In Deutschland gibt es mehr als 1,8 Millionen demenziell Erkrankte; mehr als zwei Drittel davon haben die Alzheimer-Krankheit.

Die Diagnose löst bei Betroffenen und Angehörigen viele Fragen, Ängste und Sorgen aus. Wie entsteht die Krankheit? Wie kann das Leben mit Demenz gestaltet und bewältigt werden? Welche Hilfen gibt es?

Es ist dringend geboten, das Krankheitsbild Demenz aus seiner Tabuzone herauszuholen. Denn, es geht uns alle an! Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, der auch von der Politik die nötige Aufmerksamkeit gebührt. Für den medizinisch-pflegerischen Bereich wie für das familiär-soziale Umfeld stellt die Erkrankung in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung im Alltag dar.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt nimmt den Welt-Alzheimerstag 2024 zum Anlass und bietet mit den „Demenz-Wochen“ im September eine vielfältige Veranstaltungsreihe. Mit unterschiedlichen Themenaspekten möchte die Anlaufstelle umfassend informieren und Wissen im Umgang mit demenziell erkrankten Personen weitergeben. Nur so lässt sich Verständnis für die Situation Betroffener schaffen und deren Erlebniswelt stärken.

Zu unserer Ausstellung und den verschiedenen Veranstaltungen lade ich Sie herzlich ein. Machen Sie Gebrauch von unseren Angeboten! Mein Dank geht auch an alle Referentinnen und Referenten, die Kooperationspartner sowie den Pflegestützpunkt für die Konzeption der „Demenz-Wochen“.

Prof. Dr. Christian Dusch
Landrat

**LANDKREIS
RASTATT**



Leben mit Demenz

**Demenz ist ein Thema, mit dem jeder irgendwann konfrontiert wird.
Sei es im Beruf, als Angehöriger, im sozialen Umfeld oder als Betroffener.**

Mit dieser Veranstaltungsreihe möchte der Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt in die Thematik einführende Informationen für interessierte Bürger, Angehörige, Betreuungspersonen und Fachkräfte geben.

Der Pflegestützpunkt ist eine kostenfreie, neutrale Beratungs- und Informationsstelle rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!



Bei jeder Veranstaltung haben Sie die Möglichkeit bei Bedarf eine induktive Höranlage zu nutzen, wenn Sie Träger von Hörgeräten mit einer aktiven Telefonspule sind. Schwerhörige Personen ohne Hörgerät können mit einem Kopfhörer die induktive Höranlage verwenden. Bitte teilen Sie uns etwa eine Woche vor der Veranstaltung mit, wenn Sie dies nutzen möchten. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontakt, Anmeldung und Information:

Landratsamt Rastatt
Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung · Pflegestützpunkt
Am Schlossplatz 5
76437 Rastatt
Tel.: 07222 381-2152
Fax: 07222 381-2199
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

Wanderausstellung:

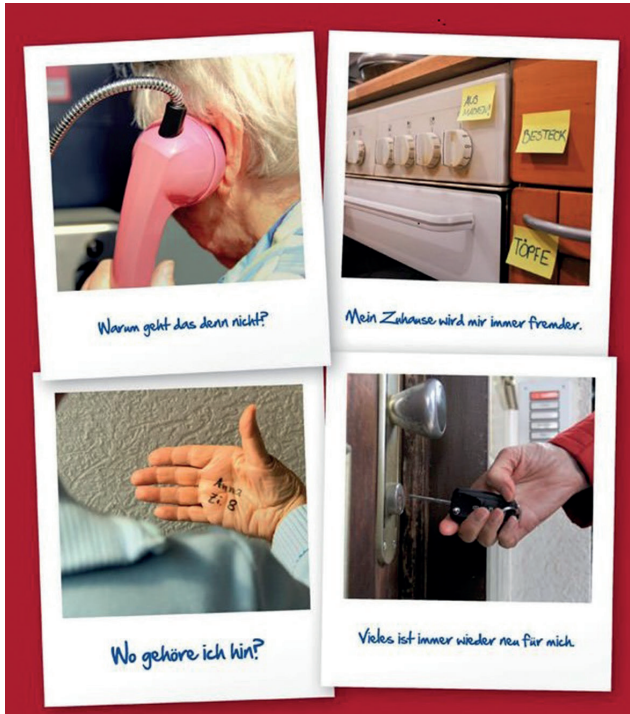
Aus den Bildern eines Jugendwettbewerbs hat das Landratsamt Bamberg gemeinsam mit der Alzheimer Gesellschaft Bamberg diese Ausstellung erstellt. Sie soll einladen, sich mit dem Thema, das Ängste auslöst, tabuisiert und versteckt wird, auseinanderzusetzen.

Land des Vergessens

Demenz macht den Menschen verwirrt,
bis er ohne Erinnerung durch die Welt irrt.
Denn für ihn ist nichts mehr klar,
er hat Demenz, das birgt Gefahr.
Sie stellen sich immer wieder dieselbe Frage,
oft für den Rest ihrer Tage.
Sie wissen nicht mehr wer sie sind
die Erinnerung verschwindet wie der Wind.
Die Verwirrung nimmt zu, die Klarheit nimmt ab
sie halten ihre Mitmenschen auf Trab.
Ihre Reaktionen sind unangemessen,
wie es richtig wäre, haben sie längst vergessen.
Sie vergessen alles, selbst welches Jahr,
aber vielen Mitmenschen sind sie nicht egal.
Die Erinnerung schwimmt
in einem großen Labyrinth.
Ihr Wissen geht auseinander wie Puzzleteile,
selbst bei Gefahr haben sie keine Eile.
Wie eine Erzählung, die nicht passt,
wird ein Erlebnis von ihnen erfasst.
Immer mehr Menschen werden dement,
das ist eine Geschichte ohne Happy-End.

Text eines Schülers der 8. Klasse der MS Scheßlitz

Blitzlicht ins Land des Vergessens



Termin und Information:

Dienstag, 10. September bis Freitag, 27. September 2024

Landratsamt Rastatt

Im Foyer und Flurbereich im Erdgeschoss des Landratsamtes Rastatt

Zugang während den Öffnungszeiten

- **kostenfrei** -

Fotoausstellung: Spuren – Gesichter im Alter

Die Fotoausstellung zeigt Portraitaufnahmen einer Hobbyfotografin aus dem Landkreis Rastatt, von Seniorinnen und Senioren in verschiedenen Alltagssituationen und Gefühlslagen. Die Fotos entstanden zwischen 2010 und 2015, geprägt von der Arbeit der Fotografin mit schwerstkranken, dementen und sterbenden Menschen.

Mal zu viel, mal zu wenig belichtet, entstanden diese Fotografien spontan aus den Lebenssituationen heraus, welche für die Menschen mit Höhen und Tiefen verbunden waren.



Welches Motiv anspricht, hängt vom Betrachter ab. Die Fotografin selbst bevorzugte Portraitaufnahmen, überwiegend von Menschen, deren Gesichter Lebenserfahrungen und Spuren erkennen lassen. Die Aussagen der Fotos und die Motivation ergeben sich somit aus den Gesichtern, ihren Augen, Mündern und Falten.

Die meisten Modelle haben ihre Geschichte nicht ausführlich berichtet: Die Gesichter sollen für sich sprechen.

Termin und Information:

Dienstag, 10. September bis Freitag, 27. September 2024

Landratsamt Rastatt

Im Foyer und Flurbereich D im Erdgeschoss des Landratsamtes
Zugang während den Öffnungszeiten

- **kostenfrei** -

Alzheimer verstehen und dadurch das Demenzrisiko reduzieren

Angehörige von Menschen mit Demenz haben ein großes Bedürfnis nach Informationen und Wissen.

In diesem Vortrag der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg erläutert Dr. phil. Christoph Rott, Altersforscher i. R., ehem. Universität Heidelberg, die Alzheimer-Krankheit. Es werden Ihnen Hintergründe zu der Entstehung, dem Erkennen des Krankheitsbildes und was dabei im Gehirn vor sich geht, vermittelt. Zudem erhalten Sie Informationen, wie das Demenzrisiko reduziert werden kann.



Termin und Information:

Mittwoch, 11. September 2024 / 18:00 Uhr

Landratsamt Rastatt

Teilnahme an Online-Übertragung im Landratsamt Rastatt

Kleiner Kreistagssaal, C 0.02

- **kostenfreie Veranstaltung** -

Demenzparcours – Der interaktive Weg um Demenz zu begreifen

Was fühlen und erleben Menschen, die an Demenz erkrankt sind?

Quelle: Hands on Dementia



Menschen mit Demenz ändern ständig ihr Verhalten, das gehört zu ihrer Krankheit. Und obwohl alles für sie einen Sinn hat, lässt es sich für uns nicht immer nachvollziehen.

Das macht es so schwer, Menschen mit Demenz zu verstehen.

Anhand des Schulungsmaterials ist es Ihnen möglich nachzuempfinden, wie sich Menschen mit Demenz in unterschiedlichen Situationen fühlen und diese erleben. In 13 alltäglichen Situationen können Sie auf dem Demenzparcours erleben, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen.

Termin und Information:

Demenzparcours für Bürger, Interessierte und Mitarbeiter des Landratsamtes Rastatt

Donnerstag, 12. September 2024, geöffnet von: 10:00 bis 17:00 Uhr

Freitag, 13. September 2024, geöffnet von: 09:00 bis 12:00 Uhr

Landratsamt Rastatt, Kreistagssaal, D 0.13

- **kostenfreie Veranstaltung** -

Demenzparcours für Auszubildende der Pflegeschulen

Mittwoch, 25. September 2024 und Donnerstag, 26. September 2024

Landratsamt Rastatt, Kreistagssaal, D 0.13

- **geschlossene Veranstaltung** -

Gefördert durch:



UKBW

Unfallkasse
Baden-Württemberg



Methode Validation nach Naomi Feil

„Wertschätzender Umgang mit Bedürfnissen, Emotionen und Verwirrtheit demenzerkrankter Menschen“

Die Validation nach Naomi Feil ist eine Form der Kommunikation mit Menschen, die an Demenz erkrankt sind. Die Beziehungsebene ist die Grundlage für diese Technik.

Bei dieser Veranstaltung soll ein Einblick in diese Methode gegeben werden. Anhand konkreter Beispiele werden praktische Anwendungsmöglichkeiten verdeutlicht.

Frau Dr. Gabriele Theren, Referentin der UKBW, wird hierzu umfassend informieren und auch auf die unterschiedlichen Phasen der Demenz eingehen.



Gefördert durch:



Termin und Information:

Montag, 16. September 2024 / 18:00 Uhr
Teilnahme an Online-Übertragung im Landratsamt Rastatt
Kleiner Sitzungssaal, C 0.02
- **kostenfreie Veranstaltung** -



Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Pflegende

Für Angehörige oder Pflegepersonen ist die Pflege eines pflegebedürftigen Menschen stets eine Herausforderung und oft mit Sorgen, Überforderung, Ängsten und auch Einsamkeit verbunden.

Die pflegende Person ist häufig rund um die Uhr eingebunden und muss zusätzlich zu ihrem Alltag noch die Pflege und Versorgung des Pflegebedürftigen managen. Oft wünschen sich die Angehörigen oder die Pflegepersonen eine Auszeit oder Unterstützung bei der Bewältigung der Pflege.

Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes informieren zu unterschiedlichen Unterstützungs- und Entlastungsangeboten für Pflegende.



Termin und Information:

Dienstag, 17. September 2024 / 17:00 Uhr

Landratsamt Rastatt

Kleiner Sitzungssaal, C 0.02

- **kostenfreie Veranstaltung** -

Vollmachten und Betreuung

Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung ermöglichen es, die Selbstbestimmung und Handlungsfähigkeit auch im Alter und bei Krankheit zu sichern. Um vorzusorgen besteht die Möglichkeit eine oder mehrere vertraute Person/en zu bevollmächtigen. Das bedeutet, dass diese bevollmächtigte Person im Falle des eigenen Unvermögens entscheidungsberechtigt ist und die Interessen im Sinne des Vertretenen wahrnimmt.

Die Mitarbeitenden der Betreuungsbehörde Landkreis Rastatt informieren Sie zu den wesentlichen Grundlagen der Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung.



Termin und Information:

Mittwoch, 18. September 2024 / 17:00 Uhr
Landratsamt Rastatt
Kreistagssaal, D 0.13
- kostenfreie Veranstaltung -

Seniorenprävention – „Sicher leben“ Schutz vor Kriminalität im Alltag

Risiken und Kriminalitätsformen, denen besonders lebenserfahrene Personen ausgesetzt sind, stehen im Mittelpunkt des Vortrages. Dazu zählen ganz besonders Betrugsmaschen wie „Enkeltrick und Falscher Polizeibeamter“, Trickdiebstähle und Haustürgeschäfte.



Oft wird die Gutmütigkeit, die Hilfsbereitschaft oder auch die Einsamkeit älterer Menschen ausgenutzt - stets zum Schaden der Senioren.

- Wie kann man die Maschen der Betrüger erkennen?
- Wie kann man sich schützen?
- Was kann man tun, wenn es dann doch passiert ist?

Antworten und Tipps gibt Kriminalhauptkommissarin Sonja Hoffmann vom Polizeipräsidium Offenburg.

Termin und Information:

Donnerstag, 19. September 2024 / 17:30 Uhr
Landratsamt Rastatt
Raum D 0.07

- **kostenfreie Veranstaltung** -

Menschen mit Demenz am Lebensende begleiten



Ein palliatives Vorgehen ist bei Demenzerkrankungen aufgrund des fortschreitenden Verlaufes insbesondere in der letzten Lebensphase wichtig.

Während den einzelnen Stadien geht die Erkrankung mit vielen Verlusten einher. Dies führt bei Betroffenen und deren Angehörigen zu verschiedensten Belastungen.

Ein palliatives Vorgehen hat insbesondere in der letzten Phase der Erkrankung das Ziel, die Symptome und Belastungen ganzheitlich zu lindern und ein Sterben in Würde zu ermöglichen.

Referent Reiner Schindler, Fachkraft Palliative Care, M.Sc. Psychologie der Beratung und Psychoonkologe, wird Sie zu den Grundsätzen, Zielen und Maßnahmen der palliativen Begleitung in der letzten Lebensphase informieren.

Termin und Information:

Montag, 23. September 2024 / 16:00 Uhr
Landratsamt Rastatt
Kleiner Sitzungssaal, C 0.02
- **kostenfreie Veranstaltung** -

Demenz und Delir

Carsten Frey, Chefarzt Klinik für Allgemeine Innere Medizin und Altersmedizin im Klinikum Mittelbaden, wird Ihnen in einem Vortrag die Formen der Demenz, ihre Häufigkeit, Ursachen sowie die Diagnostik erläutern. Des Weiteren wird er die Abgrenzung anderer Bewusstseinsstörungen wie Delir und Depressionen gegenüber einer Demenz verdeutlichen.

Pflegende stehen täglich vor Herausforderungen im Umgang mit Menschen die an einer Demenz erkrankt sind. Carsten Frey vermittelt Wissen, das Ihnen helfen kann, den täglichen Umgang mit den Betroffenen zu gestalten.



Termin und Information:

Donnerstag, 26. September 2024 / 17:30 Uhr
Landratsamt Rastatt
Kreistagssaal, D 0.13
- **kostenfreie Veranstaltung** -

Leben mit Demenz

Übersicht der Veranstaltungsreihe 2024

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
10.09. - 27.09.	Wander- und Fotoausstellung - während der Öffnungszeiten des Landratsamtes	Foyer des Landratsamtes Rastatt
11.09. 18:00 Uhr	„Alzheimer verstehen und dadurch das Demenzrisiko reduzieren“ Online Übertragung im Landratsamt	Landratsamt Rastatt C 0.02
12.09. 10:00-17:00 Uhr	Demenzparcours für Bürger, Interessierte und Mitarbeiter des Landratsamtes Rastatt	Landratsamt Rastatt D 0.13
13.09. 09:00-12:00 Uhr	Demenzparcours für Bürger, Interessierte und Mitarbeiter des Landratsamtes Rastatt	Landratsamt Rastatt D 0.13
16.09. 18:00 Uhr	Validation nach Naomi Feil Online Übertragung im Landratsamt	Landratsamt Rastatt C 0.02
17.09. 17:00 Uhr	Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige	Landratsamt Rastatt C 0.02
18.09. 17:00 Uhr	Vorsorgevollmacht und Betreuung	Landratsamt Rastatt D 0.13
19.09. 17:30 Uhr	Seniorenprävention – „Sicher leben“	Landratsamt Rastatt D 0.07
23.09. 16:00 Uhr	Menschen mit Demenz am Lebensende begleiten	Landratsamt Rastatt C 0.02
25. + 26.09. geschlossene Veranstaltung	Demenzparcours für Auszubildende der Pflegeschulen	Landratsamt Rastatt D 0.13
26.09. 17:30 Uhr	Demenz und Delir	Landratsamt Rastatt D 0.13

Kontakt

Anfahrtsskizze



Wir weisen darauf hin, dass die Platzzahl bei allen Veranstaltungen begrenzt ist. Bitte finden Sie sich rechtzeitig am Veranstaltungsort ein.

Landratsamt Rastatt
Amt für Soziales, Teilhabe und Versorgung · Pflegestützpunkt
Am Schlossplatz 5
76437 Rastatt
Tel.: 07222 381-2152
Fax: 07222 381-2199

E-Mail: pflugestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de
www.landkreis-rastatt.de

